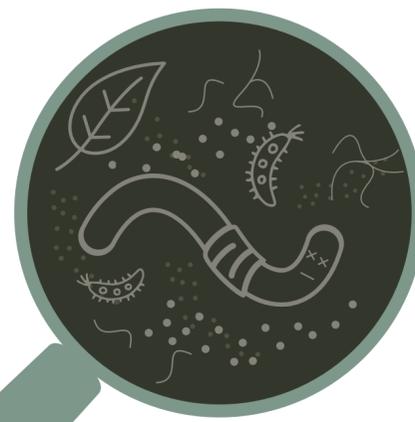


Auf diesem Feld wächst **KÖRNERMAIS**

Mais ist eine Pflanze mit hoher Photosyntheseleistung, sie bindet verhältnismäßig viel Kohlenstoff. Mais wird entweder als ganze Pflanze gehäckselt und abgefahren (= Silomais) oder es werden die Körner gedroschen (= Körnermais). Körnermais ist eine humusmehrende Kultur, da viel Biomasse in Form von Pflanzenresten und Wurzeln auf dem Acker verbleibt, was sich positiv auf den Humusgehalt auswirken kann.

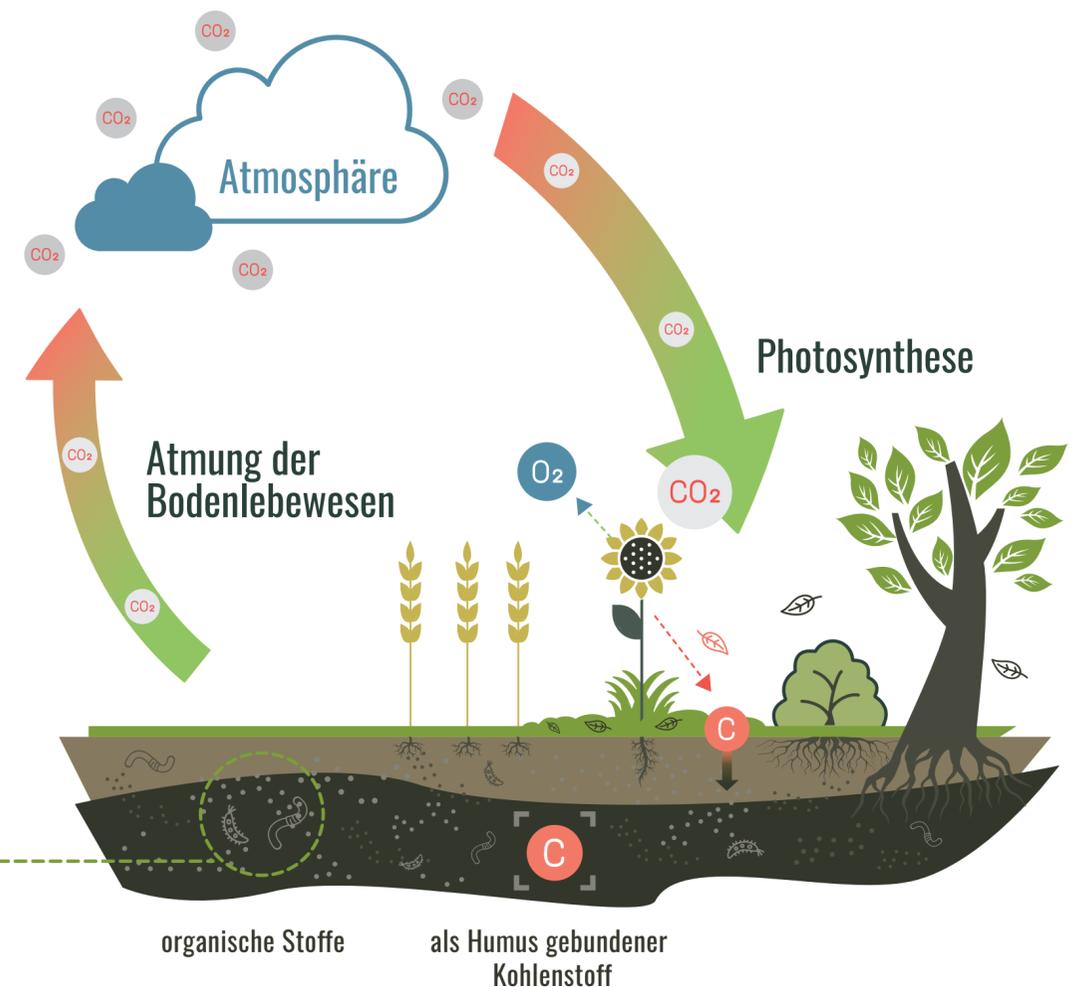
VORTEILE VON KÖRNERMAIS

- Eintrag von Kohlenstoff als Basis für den Aufbau von Humus
- Pflanzenreste sind Nahrung für Bodenlebewesen und verbessern so die Bodenstruktur



Humusaufbau

Abgestorbene organische Stoffe pflanzlicher, tierischer und mikrobieller Herkunft bilden den Humus im Boden.



Humus Klima Netz

Die hier vorgestellte Maßnahme KÖRNERMAIS wird auch im Modell- und Demonstrationsvorhaben HumusKlimaNetz umgesetzt. In dem Projekt zeigen 150 landwirtschaftliche Betriebe – die Hälfte ökologisch, die andere Hälfte konventionell wirtschaftend – unter wissenschaftlicher Begleitung auf, wie sich Humus in der Praxis langfristig aufbauen und erhalten lässt. Humusaufbau in Ackerböden trägt nicht nur zur Klimaresilienz der Landwirtschaft bei, sondern bietet auch Potenzial, Kohlenstoff zu binden. Humusaufbau ist Klimaschutz.

Mehr zum Projekt unter www.humus-klima-netz.de

Instagram:
[@humusklimanetz](https://www.instagram.com/humusklimanetz)



www.humus-klima-netz.de

Gesamtkoordination:

BÖLW
Bund Ökologische
Lebensmittelwirtschaft

Gesamtkoordination:

DBV Deutscher
Bauernverband

Begleitforschung:

THÜNEN

Gefördert durch

Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger

Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung